

PRESSEMITTEILUNG 28.05.2019

SAVE THE DATE „Rendezvous im Garten“, 7. – 9. Juni 2019.

Internationale Tage der Parks und Gärten.

2. Edition des deutsch.-franz. Erfolgsprojekts.

Im Jahr der Deutsch-Französischen Freundschaft.

Grenzübergreifende Vielfalt. Motto #TierImGarten.

Artenschutz statt Artensterben. In Gärten und Parks lebt (Stadt-)Natur auf.

Feiern und Entdecken! Im Blick auf Artenschutz und Diversität.

Und auf den Spuren von Gartengeschichte, Sagen und Mythen.

150 Orte, Ideen und Veranstaltungen von Hamburg im Norden bis Freiburg im Süden. Darunter **Gemeinschaftsgärten** wie der Ökogarten Heidelberg, **Barocklegenden** wie die Herrenhäuser Gärten in Hannover oder zum **Bauhaus-Jahr** der Tierpark in Dessau. Nach dem Erfolg von 2018 lädt das **Gartennetz Deutschland** wieder zum Rendezvous im Garten. Französische Leichtigkeit mischt sich mit der Liebe zum Gärtnern und der Aufmerksamkeit für die Tiere um uns herum! Mit geschärften Sinnen erleben wir **biologische Vielfalt** vor der eigenen Haustür und spüren unseren **tierischen Mitbewohnern** in **Gartenkunst, Literatur und Musik** nach. Dazu laufen, insbesondere im Freitags-Sonderprogramm, viele **Mitmach-Aktionen für engagierte Kinder und Jugendliche**.

Zentrale Eröffnungsfeier in Schloss Genshagen bei Berlin mit dem französischen **Kulturminister Franck Riester** und unserer **Schirmherrin Prof. Monika Grütters**, Staatsministerin für Kultur und Medien **Fr. 07. 06. 14.00 Uhr**.

Ausgehend von unserem Nachbarland Frankreich öffnen sich **europaweit** in 20 Ländern viele Gärten und Parks unter dem gemeinsamen Motto „Tiere im Garten“. Ob barock und berühmt oder eher verborgen: Wir feiern unsere grünen Freiräume auch als wichtige **Lebensstätte** für viele Insekten, Vögel oder Nager. Allein in Deutschland existieren rund 500 Wildbienenarten!

Neben den konkreten **Lebewesen** widmet sich das Rendezvous auch dem weniger Offensichtlichen. Parks und Gärten stecken voller guter Geschichten über Tiere. Wenn sie in Wappen auftauchen wie etwa im Musenhof des Landschaftspark Nennhausen im **Gartenland Brandenburg**. Oder als Elemente der Gartenkunst Kulturgeschichte materialisieren, wie zu erleben in den asiatischen **Gärten der Welt** in Berlin.

Überall gehört zum Leben im Garten der Genuss: **Kulinarische Leckerbissen** winken beim exklusiven Picknick auf **Wasserschloss Dyck** im Rheinland wie bei vielen weiteren **Verkostungen** aus privaten Gartenbeeten.

www.DGGL.org

Gartennetz Deutschland
in der DGGL e.V.

Pariser Platz 6
10117 Berlin

www.rendezvousimgarten.de

Ansprechpartnerin Rendezvous:
Susanne Yacoub
rendezvous@dggl.org

Gemeinnützig anerkannt

Jens Spanjer, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL e.V.)

„Zum zweiten Mal feiern wir mit dem „Rendezvous im Garten“ ein großartiges europaweites Gartenerbe. Das vom Bund geförderte und gemeinsam mit unseren französischen Partnern etablierte Projekt bietet eine wunderbare Möglichkeit, ein breites Publikum für Gärten und Parks zu begeistern. Dieses passt ausgezeichnet zu den aktuell entwickelten Zukunftszielen der DGGL. Artenschutz und Klimaschutz bewegen derzeit Jung und Alt. Neu gestaltete Gärten ebenso wie historische Gärten sind nicht nur aus kultureller und sozialer Sicht bedeutende Orte für uns Menschen. Sie sind auch ein Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen. Dank der Spannweite von Gärten, Veranstaltungen und Begegnungen mit Menschen gelingt es dem Rendezvous besonders gut, gerade junge Menschen für die Gartenkultur in unserem Lande zu begeistern. Entdecken und feiern Sie gemeinsam mit uns Kunst und Natur vor Ihrer Haustür!

Beate Reuber, Sprecherin des Gartennetzes in der DGGL e.V.

In Zeiten der digitalen Kommunikation, des schnellen Lebens und des kurzweiligen Vergnügens wirken Parks und Gärten der Hektik im Alltag entgegen. Sie tragen erheblich zur Entschleunigung des Lebens bei und vermitteln Bilder und Eindrücke, die der Betrachter in seinem Herzen *mitnehmen* kann. Lässt der Betrachter sich auf sie ein, sind sie Nahrung für den Geist, Entspannung für die Seele und ein Vergnügen für alle Sinne.

Tobias Hauck, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz

„Es ist eine großartige Erfahrung, dass „Rendezvous im Garten“ in Kooperation mit dem französischen Erfolgsformat „Rendez-vous aux jardins“ dieses Jahr gegenüber seinem Start im Europäischen Kulturerbejahr 2018 – SHARING HERITAGE – die Resonanz noch verdoppeln kann. Das Engagement in ganz Deutschland beeindruckt, gerade auch weil überall anhand konkreter, erfahrbarer Orte und Geschichten das kulturelle Erbe erlebbar wird.“

Mona Guichard, Kulturattachée, Institut française Deutschland

„Là où l'oeil n'espère plus, l'ennui s'installe – Wo das Auge nicht mehr hofft, kommt Langeweile auf“, formulierte Jean Baptiste Dubos (1670 – 1742). Das Rendezvous hätte dem Gartenliebhaber, Historiker und Diplomaten aus dem Jahrhundert der Aufklärung sicher gefallen. Geheim- oder Gemeinschaftsgärten, jahrhundertealte Parks und zeitgenössische Plätze öffnen sich in Deutschland an drei Tagen, um das Wunder wiederkehrender Natur gemeinsam zu erleben.

Grußwort der Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB

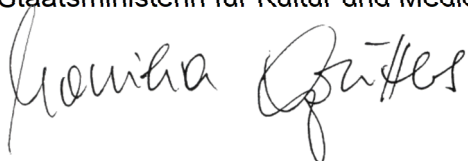
Das Europa der Gegenwart blüht buchstäblich auf in einer Gartenkunst, die über Jahrhunderte hinweg durch kulturelle Vielfalt gewachsen ist. Wie selbstverständlich sprechen wir in ganz Europa bei Barockgärten von französischer, bei Landschaftsgärten von englischer und bei Renaissancegärten von italienischer Gartenkunst. Für die deutsche Gartenkunst, die durch großartige Landschaftsgärten mit vielen Einflüssen aus ganz Europa geprägt ist, steht nicht zuletzt ein Name wie der Peter Joseph Lennés.

Gibt es einen schöneren Beweis dafür, wie sehr die Gartenkultur Europa verbindet?

Deshalb freue ich mich sehr, dass wir ausgehend vom Europäischen Kulturerbejahr 2018 ein deutsch-französisches Gartenprojekt auf den Weg bringen konnten. Gemeinsam begeistern wir mit dem „Rendezvous im Garten“ am ersten Juniwochenende zeitgleich in Frankreich und in Deutschland mit Kunst und Natur in unseren Gärten ein großes Publikum. Ausgehend vom etablierten französischen Format hat das Gartennetz Deutschland unter dem Dach der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur mit den Partnern in Frankreich und dem Institut français Deutschland die Initiative ergriffen. Gern habe ich gemeinsam mit meinem französischen Amtskollegen Franck Riester die Schirmherrschaft für dieses Erfolgsprojekt übernommen, stellt es doch ein schönes Beispiel für die Vertiefung unseres gemeinsamen Kulturraumes dar, die wir 2018 im Aachener Vertrag verankert haben.

Allen Beteiligten danke ich herzlich und wünsche den Veranstaltern und hoffentlich zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ein wundervolles „Rendezvous im Garten“.

Prof. Monika Grütters MdB
Staatsministerin für Kultur und Medien



Orte, Kategorien und Programmpunkte / Tierisch gut und (g)artenreich:

Grüne Labore. Zeitreisen durch Gartendenkmale und Parks des Barocks, der Renaissance und Aufklärung. Führungen in Zoos und urbanen Gärten. Stadtgrün in allen Formen und Formaten. Botanische Gärten. Entspannung im Kurpark. Pflanzenfülle in Nutz- und Klostergärten. Grenzgärten. Naturnahe Privatgärten. Ländliche und verwunschene Gärten. Experimentelle Freiräume.

www.rendezvousimgarten.de Presse-Download und alle Termine in Blog und Online-Karte
Programm des Institut française Deutschland unter www.institutfrancais.de/garten2019

Idee und Initiatoren:

Rendezvous im Garten – Tage der Parks und Gärten ist eine gemeinsame Initiative des Gartennetz Deutschland (GnD) unter dem Dach der **Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL e.V.)**, dem **Französischen Kulturministerium**, dem **Institut français Deutschland** und dem **Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK)** mit **Staatsministerin Dr. Monika Grütters** als Schirmherrin. Ursprünglich startete ‚Rendez-vous aux jardins‘ 2003 in Frankreich. Aus Anlass des Europäischen Kulturerbejahres - Sharing Heritage - folgten letztes Jahr die in Deutschland beliebten ‚Tage der Parks und Gärten‘ dem neuen Datum. Auch fortan findet das Rendezvous immer am ersten Juni-Wochenende statt. 2019 nehmen europaweit 20 Länder teil.

Ausblick auf Veranstaltungen in 17 Regionen des Gartennetz Deutschland (GnD)

GRÜNE LABORE UND LERNORTE

Ökogarten Heidelberg – Heute schon gezoomt?

Klausenpfad, 69120 Heidelberg

Fr. 07.06., 9.00 -18.00 Uhr

Von Ameisenlöwe bis Zilpzalp - den Blick für biologische Vielfalt im Ökogarten Heidelberg schärfen

Auf dem Aktions- und Modellgelände der Pädagogischen Hochschule wird anschaulich, warum Gartengestaltung und Nutzung so wichtig sind für die regionale Artenvielfalt. Von der Unesco als ‚Lernort mit Auszeichnung‘ im Welt-Aktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung gewürdigt. Heute lässt sich hier erleben, wie schön und unterhaltsam ein reich strukturierter Garten ist, der vielen Tieren Nahrung und Unterschlupf bietet:

13.00 Uhr Begrüßung

13.45 Uhr „Heute schon gezoomt? Den Blick für die Vielfalt schärfen“, Artenvielfalt vor der Haustür vorgestellt (Vortrag)

14.00 Uhr Konkret werden für die Erhaltung der Vielfalt (mit Diskussion)

15.30 Uhr Workshops "Was summt und fliegt denn da?"; Führung mit Bienenexperten; Bau von Nisthilfen.

Von 8 bis 88 Jahren, Eintritt frei

<https://www.ph-heidelberg.de/oekogarten/aktuelles.html>.

NABU Erlebnisgarten – Natur zum Anfassen

Erichshof 2b, 30989 Gehrden

So. 09.06, 13.00 - 18.00 Uhr

Offene Pforte im NABU Erlebnisgarten

Auf dem 400 qm großen Areal des NABUs gibt es nicht nur 35 alten Obstbäume zu bestaunen, sondern auch eine bunte Schar Tiere. Hier tummeln sich Hühner, Gänse, Frösche, Molche, Vögel und Eidechsen. Wer will, erfährt auch Etwas über verschiedene Biotope oder lässt sich die Bauweise eines Insektenhotels erklären.

Eintritt frei

Sa. 08. 06., 14.00 - 17.00 Uhr

Zugang vom Ziegeleiweg aus (Verlängerung Knülweg), 30989 Gehrden

Ziegenzeit – Rendezvous mit eigenwilligen Haustieren

Ziegen sind faszinierende Tiere. Früher als „Kuh des kleinen Mannes“ weit verbreitet, sind sie heute jedoch selten geworden. Sehr selten sind Thüringer Wald Ziegen. Hedda Ernst, die „Ziegenhüterin“ hält eine Herde dieser alten Haustierrasse. In der „ZiegenZeit“ können Familien alles über Ziegen erfahren und die eigenwilligen Tiere direkt erleben.

Dauer: 3 Std., bitte mit wetterangepasster Kleidung, Anmeldung erforderlich unter hedda.ernst@gmx.de oder www.ziegenzeit.de

Mehr Bsp.: Wilhelm Busch Schulimkerei, Ökostation Freiburg, Freilandlabor Britz (Berlin), Gartenkulturzentrum Niedersachsen/Park der Gärten, Schaugarten des Gartenbauvereins Stadthagen

SCHLOSSANLAGEN UND GARTENDENKMALE

Schloss Sayn – Bei Tag und bei Nacht

Schlossstraße 100, 56170 Bendorf

Fr. 07.06.

19.30 Uhr

Vögel, Hirschkäfer und Fledermäuse – Nachts im fürstlichen Schlosspark

Schon tagsüber ist das Schloss bei Koblenz samt Burgberg und Schmetterlingspark verlockend. Auf der abendlichen Exkursion zeigt sich nachtaktives Leben im Schlosspark, wobei es nicht nur um Vögel und ihre Stimmen geht. Manfred und Ursula Braun machen sich mit Ultraschallgeräten, sogenannten Fledermaus-Detektoren, auf die Suche nach uralten Säugtieren, den Fledermäusen. Ein spannender Abend, um die Vielfalt der Tierwelt im Schlosspark zu entdecken und um seltene Exemplare live zu sehen.

Alter: ab 5 Jahre, bitte Fernglas und ggf. wetterfeste Kleidung mitbringen.

Begrenzte Teilnehmerzahl, um Anmeldung wird gebeten.

Email: schmetterlinge@sayn.de, Telefon: 02622-15478

Herrenhäuser Gärten – Sonderöffnungszeit im Frühtau

Herrenhäuser Str. 3c, 30419 Hannover

So. 09.06.

7.30 Uhr

Auf Vogelpirsch im Großen Garten

Führung im Großen Garten: Thomas Amelung ist Gartenmeister der Herrenhäuser Gärten mit Vogelkunde als Steckenpferd. Beim Spaziergang durch „seinen“ Garten, der um diese Zeit für die Öffentlichkeit normalerweise noch geschlossen ist, lenkt er das Augenmerk auf die gefiederten Bewohner. Specht, Wacholderdrossel, Austernfischer & Co.? Schauen wir mal, wer an diesem Morgen unterwegs ist.

Treffpunkt: Infopavillon, Dauer ca. 1 Stunde, Anmeldung: Telefon 0511/168-44543

Herrenhäuser Straße 3c, 30419 Hannover

So. 09.06.

14.00 – 16.00 Uhr

Familiensonntag im Großen Garten

Mit Lili und Claudius die Herrenhäuser Gärten und alte Zeiten entdecken: Beim Familiensonntag im Großen Garten werden Spiele aus der Zeit Kurfürstin Sophies wieder zum Leben erweckt, darunter Steckenpferd reiten.

Stiftung Schloss Dyck – Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

Schloss Dyck, Jüchen

Sa. 08.06.

10.00 - 18.00 Uhr

Picknick im Park mit Konzert

Das malerische Wasserschloss im Rheinland liegt auf vier Schlossinseln, eingerahmt von historischen wie modernen Gärten und einem englischen Landschaftspark, der dieses Jahr seinen 200. Geburtstag feiert. Erstmals und eigens für „Rendezvous im Garten“ lädt die Stiftung Schloss Dyck zum exklusiven Picknick. Auf der Orangerie-Halbinsel bieten ausgewählte kulinarische Stände ein „Potpourri“ an Köstlichkeiten. Picknicken und neue Freundschaften schließen entweder an einer langen, festlich gedeckten Tafel oder auf selbst mitgebrachten Picknickdecken. Plus Parkführungen über "Tiere im Garten" vor Ort und ein Bastelprogramm für Kinder, wo u.a. ausgefallene „Tier-Taschen“ entstehen. Für Stimmung bei den Erwachsenen sorgt die Band „Kabellos“.

Eintritt: 9.50 €, erm. 6,50 €; Kinder 7-16 Jahre 1,50 €, Kinder bis 7 Jahre frei.

Schloss und Park Gröditz – Park blüht auf in Nachbarschaftshilfe

Am Schloss 12, 02627 Weißenberg OT Gröditz

Sa. 08.06. und 09.06.

Jeweils 11.00 - 16.00 Uhr

Bonjour beim Löwen! A'rt de vivre! Geschichten und Genuss am Schloss!

In der Oberlausitz geht es mit dem schlosseigenen Wappentier auf eine Reise durch den Schlosspark. Es gibt Vieles in Flora und Fauna zu bestaunen und manch Geschichte am Wegesrand zu entdecken. Kinder treffen sich an der Vorlesecke unter der Königseiche. Französische Leckereien erwarten die Besucher im Schlosscafé. Ohne den tatkräftigen Förderverein Pro-Gröditz und seine Pflegeeinsätze würde es den Schlosspark als öffentliche Anlage nicht geben können. Mehr Infos unter www.pro-groeditz.de

Wer noch Lust zum Wandern verspürt, kann einen Spaziergang in das Felsental und Naturschutzgebiet Gröditzter Skala anschließen.

Weitere Beispiele: Bielefelder Johannispark, Düsseldorfer Nordpark, Hannover Stadtpark, Gartenfriedhof Hannover, Landhausgarten Dr. Max Fraenkel in Berlin-Kladow, Karl-Förster-Garten Potsdam, Historischer Hängegarten Neufra, Schloss Favorite in Rastatt, Schloss Schwetzingen, Schloss Weikersheim, Schloss Pretzsch, Barockpark Blankenburg, Schlosspark Harbke, Volksgarten Klosterberggarten Magdeburg, Schlosspark Denenlohe, Landschaftspark Degenershausen

Zoos

Tierpark Dessau – Zum Bauhaus-Jahr

Querallee 8, 06844 Dessau-Roßlau

Fr. 07.06.

14:00 Uhr

Bauhaus im Tierpark - Hausbau im Tierreich

In diesem Jahr feiert das Bauhaus sein 100-jähriges Bestehen. Es ist über die Grenzen Deutschlands hinaus für seine, den Kriterien der Funktionalität und Rationalität folgende Architektur bekannt. Angeregt durch das Jubiläum stehen bei der Führung durch den Tierpark die Bauten verschiedener Tiere im Fokus. Es wird demonstriert, dass tierische „Haustypen“ wie Vogelneester, Biberburgen und Schneckenhäuser ebenfalls funktional und rational gestaltet sind.

Eintritt frei

weitere Infos unter Tel. 0340-614426, info@tierpark.dessau.de

Weitere Beispiele: Zoo Aschersleben, Der Grüne Zoo Wuppertal

URBANE GÄRTEN

Neuer Frankfurter Garten – Urban Gardening

Danziger Platz, 60314 Frankfurt Main

Fr. 07.06

Hereinspaziert ins Ökoparadies, ausgezeichnet in der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“

Gemeinschaftsgarten mitten in der Bankenmetropole! Mit diesem Naturschutzprojekt zum Erhalt der Honigbiene wagt Frankfurt mehr Wildnis. Der Bienen-Baum-Wipfelpfad im Permakultur-Garten wurde soeben von der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ mit einer Auszeichnung (Preisverleihung am 07.06.) belohnt. Besucher können hier über den grünen Daumen und natürliche Nisthilfen für Bienen in luftiger Höhe staunen. „Mit Bienen um die Wette summen oder im Schatten der Jurte surren. Hier lass dich gerne nieder, wir pflanzen die schönsten Lieder“, heißt es daher heute beim Verein Bienen-Baum-Gut.

12.00 Uhr Führung Bienen-Baum-Wipfelpfad. Honigbienen in ihrem ursprünglichen Ökosystem. Überlebensstrategie der Honigbiene. Rechtzeitige Anmeldung erwünscht.

13.00 Uhr Saisonale Suppe - Schätze des Gartens (Soupe de saison Trésors du jardin)

14.00 Uhr Führung Pflanzen und Tiere im Garten

15.00 Uhr Preisverleihung „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ durch Martina Feldmayer, MdL und Sprecherin der hessischen Grünen für Umwelt- und Klimapolitik

Anschließend Führung Bienen-Baum-Wipfelpfad. Honigbienen in ihrem ursprünglichen Ökosystem. Überlebensstrategie der Honigbiene. Bitte anmelden.

16.00 Uhr Führung Pflanzen und Tiere im Garten. Wildkräuter Brunch.

17:00 Uhr „Offene Werkstatt“ Honig Spirit. Gemeinsam werden wir Honig Met herstellen. Pro Person kann eine Flasche Honig Met abgefüllt und mitgenommen werden. Teilnahmegebühr € 24,- pro Person. Rechtzeitige Anmeldung erforderlich.

19.00 Uhr Brunch im Garten: Légumes de saison en poêle en fonte / Saisonale Gemüse aus der Gusseisenpfanne

Das Vereinscafé umsorgt mit saisonalen Spezialitäten aus dem Garten. Selbstverständlich ausschließlich regional und in Bioqualität. Musikalische Untermalung mit Matthias, Jutta & Uli und ihren Freunden.

Eintritt frei. Barrierefrei. Kinderfreundlich.

STADTGRÜN UND STADTPARKS

Gärten der Welt, Grün Berlin GmbH – Hauptstadtparks

Blumbergerdamm 44, 12685 Berlin

Fr. 07.06. im **Sonderprogramm für Kids + Jugendliche**

11.00 und 14.00 Uhr

Der verzauberte Tierwald

Interaktives Theater mit Tanz, Zauberei und Liedern! Ein Wald mit fliegenden Einhörnern, verzauberten Tieren, feuerspeienden Wurzelgnomen und eifersüchtigen Drachen braucht dringend die Hilfe der Kinder. Zusammen mit der Zauberwerkstatt erleben die Kinder ein Abenteuer, in dem galoppiert, gesungen, geflogen und natürlich gezaubert wird.

Alter: ab 1 -12 Jahre

Parkeintritt 7,00 Euro (ermäßigt 3,00 Euro)

Infos: 030 - 700906-720, info@gaerten-der-welt.de

So. 09.06.

14.00 – 18.30 Uhr

Von Worten und Klängen

Besonders in den asiatischen Gärten begegnen Darstellungen von Tieren beinahe auf Schritt und Tritt. In verschiedenen Führungen werden fabelhafte Tiergeschichten vorgelesen, lebendige Gartenbewohner bestaunt und spannende Details zu den Tierdarstellungen preisgegeben. Bücherwürmer können sich bei der fahrenden Bibliothek passende Literatur rund um die Themen Botanik, Garten und Fauna ausleihen und sich unter den schattigen Bäumen in eine andere Welt lesen.

Alter: ab 1 -12 Jahre; Parkeintritt 7,00 Euro (ermäßigt 3,00 Euro)

Mehr Programminformationen unter: gruen-berlin.de

Hamburg, Pflanzen und Blumen – Hanseatischer Allrounder

Parksee, 20355 Hamburg

Sa. 08.06.2019

13.00 – 22.30 Uhr

Tierische Momente im Blütenrausch

13.00 - 22.00 Nehmen Sie Platz im romantischen Rosengarten und lauschen Sie tierisch unterhaltsamen Hörspielen und Hörgeschichten.

14.00 – 15.30 Rundgang: „Gans abwesend - Reiherenten und andere Wasservögel. Wir spazieren entlang der Gewässer und beobachten das Brutgeschehen verschiedener Wasservögel wie Reiherente, Teichralle und Stockente. Gibt es bereits erste Küken der spät brütenden Reiherente? Was ist das Besondere am „Familienclan“ der Teichralle? Warum sind die Gänse abwesend? Oder finden wir doch schon welche?

Anmeldung unter: gans-hamburg@neuntoeter-ev.de, <https://www.neuntoeter-ev.de/>

15.00 – 17.00 Ein tierisch gutes Konzert der YOUng Musical Academy mit Musical-Auszügen aus „Das Dschungelbuch“ und „König der Löwen“

15.00 – 18.00 Kraniche, Koi-Karpfen – die japanische Kultur vereint die Symbolik der Tiere in besonderer Weise. Erleben Sie vielfältiges Kunsthandwerk und ein besonderes Kulturprogramm. Veranstalter: Deutsch-Japanische Gesellschaft zu Hamburg e.V. und das Japanische Generalkonsulat in Hamburg

22.00 – 22.30 Wasserlichtkonzert „Karneval der Tiere“ am Parksee
Mit den gastronomischen Angeboten des Parks können Sie Ihr Rendezvous mit einem Glas Wein und Snacks verfeinern.
freier Eintritt, <https://pflanzenunblumen.hamburg.de/>

Weitere Beispiele: Natur-Park Schöneberger Südgelände (Berlin), Bürgerpark Stadt Bielefeld, Wallanlagen Hansestadt Gardelegen, Hohnhorst Park Lehrte, Lustgarten Wernigerode

BOTANISCHE GÄRTEN

Botanischer Volkspark Blankenfelde – Relaunch am Stadtrand

Blankenfelder Chaussee 5, 13159 Berlin

Sa. 08.06
21.00 - 0.00 Uhr

Die Königin der Nacht blüht!

Seit der neuen Café-Bewirtschaftung ist das historische Gewächshaus im Berliner Norden noch beliebter. Gut, dass der Ausflug sich aus gegebenem Anlass in die Abendstunden dehnen darf. Nur für eine einzige Nacht erblühen die 20 cm großen cremeweißen Blüten des mexikanischen Kletterkaktus „Königin der Nacht“. Exakter übersetzt bedeutet der Name eigentlich "Großblumiger Mondkaktus" – und das trifft die Sache im Kern. Wer schon einmal das faszinierende Schauspiel erlebt hat, wenn sich über Stunden die großen Knospen öffnen, weiß, dass die Pflanze ihren majestätischen Titel verdient. Bis Mitternacht also Blüten bestaunen im Kakteenhaus zur Sonderöffnungszeit!

Alter: ab 3 Jahren

Treffpunkt: Kakteenhaus

Eintritt: Standardtarif plus 1 € (Kinder bis 14 Jahre sowie Inhaberinnen und Inhaber einer gültigen Jahreskarte haben freien Eintritt.)

Weiteres Beispiel: Botanischer Garten Karlsruhe

KURPARKS

Bad Dürrenberg, Kurpark – Gärten für die Ohren

Apothekerberg 12, 06231 Bad Dürrenberg

So. 09. 06.

14.30 - 16:00 Uhr

Harry Rowohlt liest: "Der Wind in den Weiden"

Was krabbelt da im Gras? Was schwirrt hier durch die Luft? An diesem Sommersonntag gehen wir auf Erkundungstour durch Wiese, Beet und Hecke und widmen uns ihren kleinen und großen Bewohnern. Die Wiesen im Kurpark, rund um den Musikpavillon werden zu unseren Lausch-Liegeflächen, wenn der Wind durch die Weiden weht!

Eintritt frei

Bitte Decken bzw. Sitzkissen mitbringen. Bei schlechtem Wetter ziehen wir ins Palmen- und Vogelhaus, Anmeldeverfahren: www.badduerrenberg.eu

Weitere Beispiele: Kurpark Bad Bevensen, Gräflicher Park Health & Balance Resort in Bad Driburg, Bayerisches Staatsbad Bad Brückenau, Kurpark Badenweiler

NUTZ- UND KLOSTERGÄRTEN

Klostergärten Michaelstein – Gärtnerkunst und Gärtnerwissen

Michaelstein 3, 38889 Blankenburg

Fr. 07.06.

14.30 - 16.30 Uhr

Workshop „Wohlfühl-Hotels für Insekten“

Damit schöne Gärten Orte mit "tierisch gutem Summen und Brummen" bleiben und alle Obstsorten Früchte tragen, sind verschiedenste Bienen und Insekten wichtig. Diese benötigen zum Kommen und Verweilen entsprechende Nistplätze. Mit Naturmaterialien und Gefäßen werden artgerechte "Hotels" gebaut.

Alter: 8 bis ca. 12 Jahren, Preis 9 EUR (inklusive Material).

begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung empfohlen. Info: www.kloster-michaelstein.de

T: 03944 9030-10

Weitere Beispiele: Garten Dorn Hannover, Kloster Mariensee Hannover, Klostergärten Drübeck

GRENZGÄRTEN

Schlossgärten Arcen – Zeitreise in dtsh.-niederländ. Grenzregion

Lingsforterweg 26, 5944 BE Arcen, Niederlande

So. 09.06.

10.00 - 18.00 Uhr

Grenzenlos genießen

Die Schlossgärten Arcen im malerischen Dorf Arcen, direkt an der deutsch-niederländischen Grenze bei Venlo, bieten 32 Hektar voller Düfte und Farben, mit Gärten und historischer Parkanlage rund um das Schloss aus dem 17. Jahrhundert. Zu Pfingsten erwacht in den historischen Mauern der Schlossgärten das Mittelalter zu neuem Leben mit klirrenden Schwertern, surrenden Pfeilen, Hufgeklapper und Kanonendonner. Die Besucher erwartet ein authentisches Lagerleben zahlreicher Mittelaltervereinigungen von diesseits und jenseits der Grenze. Gezeigt werden verschiedene Kampftechniken zu Fuß und zu Pferd, die Premiere der Aufführung "Der Kampf der letzten Herzöge" und historische Kanonen aus dem Waffenarsenal werden gezündet.

Infos: www.schlossgaerten.de

Eintritt: Erwachsene € 17,50 Kinder 4 - 17 Jahre* € 8,75 Kinder 0-3 Jahre kostenlos

Landkreis Saarlouis, Duftgarten Haus Saargau – Bauerngarten im Süden

Zum Scheidberg, 11 66798 Wallerfangen

So. 09.06.

10.00 -18.00 Uhr

Rendezvous von Mensch und Tier im Lothringer Bauerngarten

Im Süden des Naturparks Saar-Hunsrück ist Frankreich zum Greifen nah und die Stimmung gleich mediterraner, was sich auch in den Gärten niederschlägt. Am Sonntag öffnen sich die Tore des traditionellen Bauerngartens für ein abwechslungsreiches Programm. In Führungen und Vorträgen geben Experten des Kreisverbandes der Imker, des BUND, des Naturparks Saar-Hunsrück und der Landwirtschaftskammer wahre Praktiker-Tipps zu Bienen, Honig, blühenden Flächen und mehr Artenvielfalt und Naturschutz im eigenen Garten. Französische Künstler zeigen ihre Werke im dazugehörigen Lothringer Bauernhaus aus dem 18. Jh. Regionale Produkte zur Stärkung verwöhnen an diesem erlebnisreichen Tag im „Garten ohne Grenzen“!

Eintritt frei

Weitere Beispiele: Villa Belveder Baden-Baden, Palatium Garten in der Pfalz

NATURNAHE PRIVATGÄRTEN

Garten Klaus Hennemann – Inspiriert vom großen Vorbild

Schneckenburger Str. 22 G, 30179 Hannover-List

So, 9.06., 11.00 – 16.00 Uhr

Kleingarten nach Karl Förster

Ein 400 qm großer Kleingarten in geordneter Wildnis frei nach Karl Foerster: Ein Lebensraum für Mensch und Natur. Mit Totholzhaufen, unterschiedlichen Trockenmauern, vogelnützlicher Bepflanzung. Gezielt wurden Stauden und Blütenpflanzen ausgewählt für Insekten, speziell Wildbienen. Nachahmenswert sind auch die zugehörigen biologisch richtigen Nisthilfen.

Naturgarten Gemba – Naturnah und konsequent

Waterkamp 24, 31234 Edemissen

Samstag, 8.06., 14.00 – 17.00 Uhr

Offene Pforte im Naturgarten Gemba

Rund um ein Niedrigenergie-Holzhaus ziehen sich feuchte Zonen mit kleinem Teich und Sumpfgraben oder Trockenmauern mit seltener Wildstaudenflora, eine Wildsträucherhecke und Totholzhecken. Hier reiht sich Lebensraum an Lebensraum. Heimische Wildpflanzen und Tiere müssen nicht erst aufgefordert werden zu bleiben! Nach Besichtigungen willkommen zum Fachsimpeln über umweltverträgliche Materialien und Bautechniken mit Experten von Naturgarten e.V., Regionalgruppe Süd-Ost Niedersachsen.

Weitere Beispiele: Garten Stobbe Hannover, Garten Klar in Sehnde-Ilten

LÄNDLICHE GÄRTEN

Schaugarten Kümmernitz – Idylle mit Ausblick

Kümmernitz 35, 39539 Havelberg

So. 09.06., 10.00 - 18.00 Uhr

Ein idyllischer Schaugarten öffnet seine Türen - Gartenfestival

Der nostalgisch dekorierte Schaugarten bietet auf mehr als 4000 qm neben seiner gärtnerischen Schönheit ein Rendezvous mit handgemachter, individueller Kunst an. Zur Feier des Tages sorgen die "Walkacts" aus Hannover im "Schneckentempo" für eine phantastische Einlage. Das alles kann man in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen in den vielen kleinen Sitzecken des Gartens genießen.

Eintritt: 2.-Euro (Kinder frei)

Weitere Beispiele: Freimauerpark Rittergut Meinbrexten, Garten Röpenack-Schäfer Hannover, Gartenpark Wassenberg, Atelier Zachariashof im Oberbarnim, Kunsthof Mehrum

VERWUNSCHENE GÄRTEN

Kavaliershaus Schloss Blücher am Finckener See – Ensemble im Umbruch

Hofstr. 12, 17209 Fincken

Fr. 07.06, Sa. 08.06, So. 09.06

15.00 - 18.00, 20.00 - 22.00 Uhr

Storchenklappern und Nachtigall – Ein Tag auf dem Land

Stippvisite oder Tagesausflug – ganz wie's beliebt! Erst picknicken unter alten Platanen, Eichen und Buchen und dabei den tierischen Bewohnern im verwunschenen Schlossgarten lauschen. Danach mit dem Finckener Jäger unterwegs zu „Verwilderungsprozessen“ im Park und die Natur- und Baudenkmäler im Dorf bestaunen. Jäger Engel hat einen ganz eigenen Einblick in die Pflege der Natur. Abends zur Belohnung ein Sundowner am See!

Das Kavaliershaus, erbaut Ende des 18. Jahrhunderts, war gräflicher Verwaltungssitz, später die Dorfschule. 2007 entdeckten es die Berliner Architekten Johanne und Gernot Nalbach und bauten es als Hotel und Restaurant um. Gespeist wird im „Klassenzimmer“, berühmt sind die Slow-Food-Leckereien, selbstverständlich regional beliefert. Mehr Infos unter www.kavaliershaus-finckenersee.de/veranstaltungen.htm

Angebot SEE am Nachmittag mit 1,5 stündiger Führung (Parkanlage, Ort, Finckener See).

Abendprogramm UHU als individuell aktiveres Treffen "Blüchers Scheune" im Park des Kavaliershauses ist Ausgangspunkt.

Bitte anmelden. Führungen erfolgen gegen freie Spende vor Ort.

Stichworte UHU (ab 19:00 Uhr) und / oder SEE (ab 15:00 Uhr), auch für Reservierung des kulinarischen Programms. +49 39922 82700, kavaliershaus@nalbach-architekten.de

EXPERIMENTELLE FREIRÄUME

gr_und – Projekt-Space und Ausstellung

Seestr. 49, 13347 Berlin-Wedding

Fr. 07. 06., 18:00 - 22:00 Uhr

Sa. 08. 06., 16:00 - 19:00 Uhr

Ent-Gärtnern - Dé-jardiner

Vernissage und Ausstellung, Künstlerprogramm des Institut français

Ist der urbane Garten ein Trugbild? Ein von und für Menschen geschaffener Raum, ein formales Experimentierfeld für den Gärtner, ein Atmungsventil für den beschäftigten Stadtbewohner? Berlin-Wedding zieht Künstler an! Dort gibt es Raum für multi-disziplinäre Kunst, so im gr_und Projekt-Space. Drei Wochen lang wird er zur „Kollaborativen“ Künstlerresidenz im Workshop von und mit Karine Bonneval. Am 7. Juni 2019 eröffnet die Ausstellung mit der Vernissage und einer Performance von Chloé Silbano.

Den ganzen Juni hindurch sind die charismatischen Werke der Gruppenausstellung in Berlin zu sehen, bis sie ab Oktober weiterwandern nach La Transpalette Bourges in Frankreich, im Künstler-Austausch Programm des Institut français.

<http://fonds-perspektive.de/projekte/ent-gartnern>